

**CONCOURS EXTERNE, INTERNE ET TROISIÈME CONCOURS
POUR L'ACCÈS À L'EMPLOI D'ADJOINT ADMINISTRATIF
PRINCIPAL DE 2^{ème} CLASSE DE CHANCELLERIE AU TITRE DE
L'ANNÉE 2023**

ÉPREUVE ÉCRITE D'ADMISSION

Vendredi 7 avril 2023

ÉPREUVE FACULTATIVE DE LANGUE VIVANTE ÉTRANGÈRE

ALLEMAND

Durée totale de l'épreuve : 1 heure

Coefficient : 1

Seuls comptent les points au-dessus de 10/20

Épreuve écrite facultative de langue vivante étrangère consistant en la traduction en français, sans dictionnaire, d'un texte d'ordre général rédigé en allemand

Texte au verso

Afrikaspiele setzen Ghana unter hohen wirtschaftlichen Druck

Ghana soll die 13. Afrikaspiele im August 2023 austragen. Ghana hatte sich 2018 gegen die Bewerbungen von Nigeria und Burkina Faso durchgesetzt. Die wirtschaftliche Lage im Land ist besonders schwierig.

Der Sportkomplex in der ghanaischen Hauptstadt Accra ist noch nicht fertiggestellt.

Bei der zweiwöchigen Multisportveranstaltung werden 5.000 Teilnehmer aus 55 afrikanischen Ländern erwartet. Die Sportstätten sind möglicherweise nicht bis zum 4. August fertig, wenn die Spiele beginnen sollen.

Die ghanaische Währung hat die Hälfte ihres Wertes gegenüber dem US-Dollar verloren.

Eines der großen Probleme : Im Jahr 2022 verzeichnete Ghana einen Wertverlust seiner Währung von 58 Prozent und musste den Internationalen Währungsfonds um eine Rettungsaktion in Höhe von drei Milliarden Dollar bitten.

Die ghanaische Inflation stieg im Dezember 2022 auf 54,1 Prozent und damit auf den höchsten Stand seit 22 Jahren. Das ist der siebthöchste Wert weltweit. Laut dem Statistikamt des Landes stiegen die Lebensmittelpreise sogar um 59,7 Prozent und die Transportkosten um 71,4 Prozent.

Die Afrika-Spiele sind das wichtigste Multisport-Event des Kontinents.

Ghana hatte ursprünglich Pläne für den Bau eines neuen Stadions mit einer Kapazität von 60.000 Plätzen erarbeitet. Doch vor dem Hintergrund der Pandemie entschied man sich für ein Hybridmodell, bei dem die Universität von Ghana und der neue Borteyman-Sportkomplex die Veranstaltungen ausrichten sollten.

Weniger als sechs Monate vor den Afrika-Spielen ist auch der Borteyman-Sportkomplex nicht fertig. Die wirtschaftlichen Herausforderungen sind da, aber die Regierung ist zu 100 Prozent davon überzeugt, dass Ghana die Spiele ausrichten wird", sagte Kommunikationsdirektor Yeboah. Für Ghana scheint es zu spät für eine Umkehr zu sein.

Die Spiele kommen zum falschen Zeitpunkt, erklärt Daniel Anim Amateye. Trotz der Möglichkeit, durch das Event den Tourismus zu fördern, erwarten Experten nicht, dass die Spiele ein Gewinn für die Bevölkerung sind.

Ghana war zuletzt 2008 Gastgeber eines großen Sportereignisses. 16 Länder traten im Afrika-Cup of Nations an. Damals war das Land noch deutlich reicher. "Tatsache ist, dass die Regierung Bankrott geht", sagte Wirtschaftswissenschaftler Amateye. Die Regierung kann ihre Verpflichtungen nicht erfüllen."

[...]